

**Geschäftsführung
BV Elberfeld**

Es informiert Sie	Markus Paetz
Telefon	563 7793
Fax	
E-Mail	markus.paetz@stadt.wuppertal.de
Datum	29.08.2022

Niederschrift

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Elberfeld (SI/1237/22) am
24.08.2022**

Anwesend sind:

von der SPD

Frau Maria del Rosario Fernandez Bravo, Herr Soufian Goudi, Herr Thomas Kring, Frau Christina Stausberg,

von der CDU

Herr Ulrich Güldenagel, Frau Andrea Knorr, Herr Joachim Knorr,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Christiane Freyschmidt, Herr Jan Hoffmann, Frau Gerta Siller, Frau Anke Woelky,

von DIE LINKE

Herr Cemal Agir, Herr Rainer Leitzbach, Frau Ruth Zielezinski,

von den Freien Wählern

Herr Ralf Streuf,

als fraktionsloses Mitglied

Herr Norbert Beutel, Herr Jürgen Möller,

von der Verwaltung

Herr Matthias Nocke,

Stadtverordnete als beratende Mitglieder

Herr Klaus Lüdemann,

vom Jugendrat

Herr Atila Bouzari, Herr Leon Hilkenbach,

vom Beirat der Menschen mit Behinderung

Frau Antje Baukhage

als Berichterstatter

Frau Mirja Montag, Herr Klaus Lidke,

von der Polizei

Herr PHK Stockhausen.

Nicht anwesend sind:

von der SPD

Frau Miriam Gundlach,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Tanja Wallraf,

Schriftführer:

Markus Paetz

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:28 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Beirates der Menschen mit Behinderung

Frau Baukhage berichtet über die aktuellen Themen aus dem Beirat für Menschen mit Behinderung.

2 Bericht des Jugendrates

Herr Bouzari und **Herr Hillenbach** berichten über die Aktivitäten des Jugendrates.

3 Controllingliste der Beschlüsse der Bezirksvertretung

Die Controllingliste wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Es wird vereinbart, die Controllingliste durch **Herrn Kring** und die Geschäftsführung auf Aktualität zu prüfen.

Herr Kring führt aus, dass die Bezirksvertretung Elberfeld seit Auflösung der Baubegleitkommission keinerlei Berichte mehr zum Sachstand Döppersberg erhalte, obwohl sie regelmäßig erstellt würden. Nur mit umständlicher Suche im RIS sein diese zu finden. Dies sei kein angemessener Umgang mit einer Bezirksvertretung. **Herr Kring** wünscht eine direkte Information an die Bezirksvertretung.

Ebenso verhielte es sich laut **Herrn Kring** mit Vorlagen der ÖPNV Anbindung zur Uni Wuppertal. Ein von der Bezirksvertretung angeforderter Bericht sei bislang nicht zugegangen. Zudem sei ein erster Analyseteil des beauftragten Mobilitätskonzeptes für die Gesamtstadt, der für viele Quartiersentscheidungen von Bedeutung sei, der Bezirksvertretung nicht zur Kenntnis gegeben worden. Dies gelte auch für beabsichtigte Beschlusslagen für das Parken am Johannisberg.

Die Bezirksvertretung fordere daher die Verwaltung auf, den Bezirk betreffende Berichte und Vorlagen automatisch an die Bezirksvertretung zur Kenntnis zu geben, damit umständliche Suche und Nachfragen künftig unterbleiben können.

4 Bürgerantrag gem. § 24 GO NRW: Verlegung des Taxenstandes auf den Neumarkt Vorlage: VO/0673/22

Der Petent macht von seinem Rederecht Gebrauch.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Die Bezirksvertretung lehnt den Bürgerantrag ab.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 2 Gegenstimmen (Herr Beutel, Herr Möller) und 4 Enthaltungen (Die Linke, Herr Streuf).

5 Bürgerantrag gem. § 24 GO NRW - Taxenstand Döppersberg
Vorlage: VO/0669/22

Der Petent macht von seinem Rederecht Gebrauch.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Der Bürgerantrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 1 Gegenstimme (Herr Möller) und 4 Enthaltungen (Die Linke, Herr Beutel).

6/ 6.1 Bürgerantrag gem. § 24 GO NRW Autofreier Gehweg in der Oberstraße -
Ergänzung
Vorlage: VO/0862/21 - Erg.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Es wird empfohlen, wie folgt geändert zu beschließen:

Die Bezirksvertretung Elberfeld schlägt Alternative B aus der Verwaltungsvorlage mit folgenden Ergänzungen vor:

- 1) Das zunächst abgelehnte Schrägparken inklusive der beiden zusätzlichen Parkplätze soll in der Lohsgasse nun eingerichtet werden.
- 2) Entfernung der 4 Sicherungsposten auf der Häuserseite der Lohsgasse

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 3 Enthaltungen (CDU).

7 Bürgerantrag gem. § 24 GO NRW: Hofkamp - Rücknahme Gehwegparken
Vorlage: VO/0376/22

Der Petent macht von seinem Rederecht Gebrauch.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Der Bürgerantrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 5 Gegenstimmen (SPD, Herr Möller) und 4 Enthaltungen (Die Linke, Herr Beutel).

8 Vorstellung Bauvorhaben "Neubau Bürogebäude "Eiland", Fr.-Engels-Allee 47

Herr Kring führt aus, dass es bezüglich des hier vorliegenden Bauantrages bereits während der Sommerferien seitens der Bezirksvertretung die Bitte gegeben habe, diesen in der Bezirksvertretungssitzung vorzustellen. Seitens des Ressort 105 sei daraufhin angefragt worden, ob die Vorhaben mittels einer Beschreibung der Objekte sowie entsprechenden Bauvorlagen für die BV Elberfeld aufgearbeitet werden könnten, um dann anhand eines schriftlichen Berichtes zur Verfügung gestellt werden zu können. Mit diesem Vorgehen habe man sich, vorbehaltlich weiterer Nachfragen und Ergänzungen, einverstanden erklärt. Bis zum heutigen Tag läge der Bezirksvertretung Elberfeld kein Bericht vor. Hierüber sei die Bezirksvertretung sehr verärgert und man erwarte eine kurzfristige Berichterstattung.

Die Ausführungen gelten in gleicher Form für den Tagesordnungspunkt 9.

9 Umbau Cotton Factory, Uellendahler Str. 27+29

Siehe Ausführungen zu TOP 8.

10 Veranstaltung "Elberfelder Cocktail"
Vorlage: VO/0815/22

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Die Bezirksvertretung beschließt die Durchführung der Veranstaltung mit folgenden Ergänzungen:

- 1) **Herr Kring** sei von am Laurentiusplatz ansässigen Gastronomen angesprochen worden, dass deren Flächen für die Außengastronomie für die Durchführung des Elberfelder Cocktail überplant worden seien. **Herr Kring** stellt ausdrücklich fest, dass eine derartige Veranstaltung nur in Kooperation und nicht in Ausschaltung von örtlich betriebener Gastronomie stattfinden darf. Es habe diesbezüglich bereits Gespräche mit der Verwaltung und dem Veranstalter gegeben. Der Veranstalter habe hier Kompromissbereitschaft signalisiert und es würden bereits Lösungsvorschläge diskutiert. Diese erwarte **Herr Kring** auch ausdrücklich. Es wird klargestellt, dass der Druck auf dem Veranstalter bleiben solle, hier zu kooperieren und Lösungen zu erarbeiten.
- 2) Für das Veranstaltungswochenende sei die Friedrich-Ebert-Str. im ersten Teilabschnitt zwischen Casinostr. und Laurentiusstr. für den Autoverkehr gesperrt, da diese Fläche bespielt würde. Damit sei die Laurentiusstr. entlang des Laurentiusplatzes vom Autoverkehr abgebunden und könne daher durch die Außengastronomie oder die Veranstaltung bespielt werden. Es würde zusätzlicher Platz entstehen, welcher auch genutzt werden könne. Die Verwaltung solle diesen Aspekt ebenfalls mit in Betracht ziehen. Dazu sei keine erneute Beteiligung der Bezirksvertretung erforderlich.
- 3) Es besteht Einigkeit darüber, dass die Genehmigung der Veranstaltung nur für das Jahr 2022 erfolgt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**10.1 Öffentliches WIEGEN auf dem Laurentiusplatz für eine Boxveranstaltung
am 10.09.2022 in der Uni-Halle**

Herr Kring erläutert die zur Beratung anstehende Angelegenheit. Der Verein Sportstadt Wuppertal habe Anfang August den Antrag auf Durchführung eines öffentlichen Wiegens im Vorfeld eines Boxkampfes in der Uni-Halle gestellt, um für diese Veranstaltung werben zu können. Die Veranstaltung solle auf dem Laurentiusplatz stattfinden. Es handele sich um eine ca. halbstündige Veranstaltung. Die Verwaltung habe diesen Antrag zunächst mit dem Hinweis abgelehnt, das so kurzfristig keine Befassung der BV mit der Angelegenheit mehr möglich sei. Um dem Verein, der seinerseits ein wichtiger Akteur des Wuppertaler Sportgeschehens sei, die Möglichkeit zu geben, die geplante Veranstaltung doch noch durchführen zu können, sei eine Entscheidung der Bezirksvertretung über die Durchführung der Veranstaltung noch kurzfristig als Tagesordnungspunkt mit aufgenommen worden. Die notwendigen Informationen seien den Mitgliedern der Bezirksvertretung Elberfeld im Vorfeld der Sitzung zugegangen.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Die Bezirksvertretung Wuppertal beschließt die Durchführung der Veranstaltung „Öffentliches Wiegen Wuppertal Fight Night auf dem Laurentiusplatz“ am 09.09.2022.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei einer Enthaltung (WfW).

**11 Parkraummarkierung Röntgenweg 10
Vorlage: VO/0876/22**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Die Bezirksvertretung beschließt die Legalisierung und Ordnung des Gehwegparkens im Bereich Röntgenweg 10.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 4 Enthaltungen (Die Linke, fraktionsloses Mitglied).

**12 Straßenbauprogramm im Stadtbezirk Elberfeld - Operatives Bauprogramm
Vorlage: VO/0703/22**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Die Bezirksvertretung beschließt das laufende Bauprogramm unter dem Vorbehalt eines rechtskräftigen Haushaltsplans 2022.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**13 Verbesserung der Aufenthaltsqualität im Bereich des Laurentiusplatzes
Vorlage: VO/0866/22**

Herr Kring macht folgenden Verfahrensvorschlag: In der Oktobersitzung der Bezirksvertretung Elberfeld am 26.10.2022 solle ein Punkt „Weiterentwicklung des Projektes Laurentiusplatz“ auf die TO. Bis dahin können Vorschläge aus den Fraktionen gesammelt werden, wie man mit dem Projekt weiter umgehen kann.

Die CDU-Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag: Aufgrund der zu erwartenden Witterungsbedingungen solle die Sperrung der Friedrich-Ebert-Str. für den Fahrzeugverkehr im Zeitraum vom 01.11. – 15.03. keinen Bestand haben. Zudem solle eine Befragung der ansässigen Unternehmer durchgeführt werden, um über eventuelle Umsatzeinbußen, bedingt durch die Sperrung, informiert zu werden.

Herr Kring stellt zunächst die Vorlage der Verwaltung zur Abstimmung, da es sich hierbei um den weiterreichenden Antrag handele. Aufgrund des Abstimmungsergebnisses zu der Beschlussvorlage der Verwaltung, ist der Änderungsantrag der CDU hinfällig.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Die Bezirksvertretung beschließt, die gemäß Beschlussvorlage VO/1095/21 in Verbindung mit VO/1227/21 zunächst temporär befristet vorgenommene Ausweisung der Friedrich-Ebert-Straße als Fußgängerzone im Abschnitt zwischen Laurentiusstraße und Auer Schulstraße zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität im Bereich des Laurentiusplatzes dauerhaft beizubehalten.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 4 Gegenstimmen (CDU, 2 fraktionslose Mitglieder) und 1 Enthaltung (CDU).

**14 Ergebnisse des Prüfauftrags aus der Task Force "Zulassung von Regenwasserversickerung auf Grundstücken unter ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten" sowie Entscheidung über die Umsetzung von Maßnahmen
Vorlage: VO/0334/22**

Herr Kring äußert die Bitte an die Verwaltung, darzustellen, wann Sie in der Lage sei, derartige Themen wie Zulassung von Regenwasserversickerung und Klimaresilienz auf den Bezirk Elberfeld herunterzubrechen und einen Bericht in der Bezirksvertretung Elberfeld vorzustellen.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Es wird empfohlen, wie folgt ungeändert zu beschließen.

1. Das Gutachten zu dem Prüfauftrag der Zulassung von Regenwasserversickerung auf Grundstücken unter ökonomischen und ökologischen Auswirkungen gemäß Anlage 1 wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, das unter Punkt 2 im Gutachten (Anlage 1) aufgeführte Maßnahmenpaket durch Änderung der Abwassergebührensatzung unter Anpassung der Gebührenkalkulation sowie einer Änderung der Abwasserbeseitigungssatzung zum 1.1.2023 umzusetzen.
- 3.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**15 Verstetigung der Durchführung von Bürgerbudgets
Vorlage: VO/0769/22**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Es wird empfohlen, wie folgt ungeändert zu beschließen.

Der Rat der Stadt beschließt die Durchführung eines Bürgerbudgets alle zwei Jahre zu verstetigen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**16 Bebauungsplan 1268 - Karlstraße -
- Erneuter Offenlegungsbeschluss -
Vorlage: VO/0741/22**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Es wird empfohlen, wie folgt ungeändert zu beschließen.

1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes 1268 – Karlstraße – wird gegenüber dem Offenlegungsbeschluss um den Teilbereich der Albrechtstraße zwischen Hausnummer 11 und Gathe 60 verkleinert, wie in der Anlage 01 kenntlich gemacht.
2. Die im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen fließen

gemäß den Vorschlägen der Verwaltung in den Bebauungsplan ein.

3. Die erneute öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes 1268 – Karlstraße – einschließlich der Begründung (s. Anlage 02, 03 und 04) wird für den unter Punkt 1. genannten Geltungsbereich gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

17

Standortverlagerung der Abendrealschule Am Ölberg

Vorlage: VO/0758/22/1/Neuf.

Herr Beutel gibt folgende Anfrage zu Protokoll: Warum haben sich die Schülerzahlen an der Abendrealschule (ARS) Am Ölberg und die des Bergischen Kollegs innerhalb kurzer Zeit halbiert? Hier möge die Schulverwaltung Auskunft geben.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Es wird empfohlen, wie folgt ungeändert zu beschließen.

1. Gem. § 81 Abs. 2 SchulG NRW wird im Wege der Änderung ab 01.10.2022 beschlossen, dass das Weiterbildungskolleg am Ölberg – Abendrealschule (Schul-Nr. 163 909) vom Standort Gertrudenstraße 20 in das Schulgebäude des Bergischen Kollegs (Schul-Nr. 185 826) an der Pfalzgrafenstraße 32 umzieht, sodass dort ab dem 01.10.2022 die Schülerinnen und Schüler beider Schulen unterrichtet werden können.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, gem. § 81 Abs. 3 SchulG NRW die erforderliche Genehmigung bei der Bezirksregierung Düsseldorf zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 3 Enthaltungen (Die Linke).

18

Neugestaltung der Parkanlage Deweerthscher Garten – ISEK Innenstadt Elberfeld

Vorlage: VO/0894/22

Herr Kring gibt zu Protokoll, dass das Ressort 103 durchaus brauchbare Ideen zur Weiterentwicklung des hier angrenzenden Stückes der Luisenstr. im Übergang zum Deweerthschen Wald entwickelt habe. Es sei sehr wichtig, dass diese Pläne nicht in Vergessenheit gerieten, sondern weiterverfolgt würden. Diese Pläne würden eine zusätzliche Bereicherung für die Weiterentwicklung dieses Ortes darstellen.

Des Weiteren stellt **Herr Kring** fest, dass beim Punkt Klimacheck der Punkt „neutral/ keine Auswirkungen“ gewählt worden sei. Das sei bei der Sanierung einer Grünanlage mit zusätzlicher Anpflanzung von Bäumen und Erweiterung von Versickerungsmöglichkeiten durch Entsiegelung ein Zeichen dafür, dass man sich nicht ausreichend mit dem Punkt Klimacheck befasst habe.

Herr Hoffmann gibt folgende Frage zu Protokoll: Bezüglich des Raumkonzeptes ergibt sich die Frage, ob es möglich sei, den Bouleplatz zu verlegen und nicht direkt neben der Wohnbebauung zu belassen? **Herr Hoffmann** befürchte hier Lärmbelästigungen, wenn dieser Platz in den Abendstunden als Treffpunkt genutzt würde.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Es wird empfohlen, wie folgt ungeändert zu beschließen.

1. Der Rat der Stadt Wuppertal stimmt der Anmeldung der Fördermaßnahme „Neugestaltung Deweerthscher Garten“ im Rahmen des Programms ISEK Innenstadt zu Gesamtkosten in Höhe von rd. 2,8 Mio. € zu und beauftragt die Verwaltung vorbehaltlich der Mittelveranschlagung im Haushaltsplan 2022, bei entsprechender Bewilligung die Maßnahme umzusetzen.
2. Die Finanzierung des zusätzlichen Eigenanteils in Höhe von rd. 236.000 € wird durch Umschichtung innerhalb der Gebietskulisse Elberfeld der im Haushaltsplan 2022 mittelfristig eingeplanten Mittel bei der Maßnahme „Schlossbleiche“ sichergestellt. Über die Neuveranschlagung der Maßnahme müsste im Rahmen der späteren Haushaltsplanung neu entschieden werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

19

Verkehrssichere Anpassung der Radverkehrsführung Hofkamp
Vorlage: VO/0755/22

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Es wird empfohlen, wie folgt ungeändert zu beschließen.

1. Der Ausschuss für Verkehr beschließt nach Empfehlung der Bezirksvertretung Elberfeld die verkehrssichere Anpassung der vorhandenen Radverkehrsanlage.
2. Die Umsetzung des unter Ziffer 1 genannten Beschlussvorschlags steht unter dem Vorbehalt eines rechtskräftigen Haushaltsplans 2022.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

-
- 20 Sozialer Zusammenhalt Elberfelder Nordstadt/ Arrenberg (Bereich Mirker Quartier): Neugestaltung der Freiflächen der ehem. Gold-Zack-Fabrik (Projekt der Montag Stiftung Urbane Räume, Wiesenstraße 118/120)
Vorlage: VO/0877/22**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Es wird empfohlen, wie folgt ungeändert zu beschließen.

Der Rat der Stadt beschließt die Fortschreibung des integrierten Handlungsprogramms aus dem Jahr 2014 und beauftragt die Verwaltung die Maßnahme ‚Neugestaltung der Freiflächen der ehem. Gold-Zack-Fabrik‘ für das Stadterneuerungsprogramm 2023 zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

-
- 21 Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2022
Vorlage: VO/1375/21**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Es wird empfohlen, wie folgt ungeändert zu beschließen.

Der Jugendhilfeausschuss stimmt den Maßnahmen der Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2022 gemäß Vorlage zu. Die Umsetzung steht unter Finanzierungsvorbehalt bis zur Entscheidung über den Haushalt 2022.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

-
- 22 Abschlussbericht der Taskforce Hochwasser und Klimaresilienz
Vorlage: VO/0717/22**

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

-
- 23 Sachstandsbericht zu den Problemimmobilien im Stadtbezirk Elberfeld
Vorlage: VO/0831/22**

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

24 Parkhaus Kasionogarten
Vorlage: VO/0807/22

Frau Montag und Herr Lidke stellen den Bericht des GMW vor und gehen auf Fragen und Anregungen ein.

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

25 Wettbewerb für eine künstlerische Kommentierung der „Pallas Athene“ von Arno Breker am Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasium
Vorlage: VO/0893/22

Herr Nocke teilt mit, dass er den Unmut der Bezirksvertretung darüber respektiere, dass die Verwaltung zu spät berücksichtigt habe, dass die Bezirksvertretung darüber zu entscheiden habe, ob und in welcher Art und Weise der Wettbewerb über eine künstlerische Kommentierung der „Pallas Athene“ statfinde.

Daher bietet **Herr Nocke** an, dass die Bezirksvertreterinnen, welche für die Jury benannt worden seien, auch ein aktives Stimmrecht erhielten.

Zudem bietet **Herr Nocke** an, zur formalen Absicherung und um deutlich zu machen, dass die Bezirksvertretung Elberfeld hinter dem Verfahren stehe, die Beschlussqualität dahingehend zu ändern, dass die Bezirksvertretung Elberfeld dem gewählten Verfahren aktiv zustimmen möge.

Frau Stausberg appelliert, dass bei der Besetzung der Jury auf eine geschlechterparitätische Besetzung geachtet werde. Dieser Appell solle dem Kulturausschuss mitgeteilt werden.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Es wird wie folgt geändert beschlossen.

Dem im Bericht beschriebenen Verfahren zur künstlerischen Kommentierung wird zugestimmt.

Die für die Jury genannten Bezirksvertreterinnen erhalten in dem Wettbewerb zur künstlerischen Kommentierung das Stimmrecht.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 1 Enthaltung (Herr Möller).

26 Anträge

26.1 Sanierung der Städt. Gesamtschule Else Lasker-Schüler - Antrag von Bündnis90/ Die Grünen
Vorlage: VO/0738/22

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Es wird empfohlen, wie folgt (geändert) beschlossen.

Der Antrag von Bündnis90/ Die Grünen wird um den Satz: „Eine Sanierung ab dem Jahr 2029 ist unakzeptabel.“ ergänzt.

Wir bitten die Verwaltung, darüber zu informieren, wie mit der Situation der seit Jahren aufgeschobenen, nun aktuell wieder aufgrund fehlender Haushaltsmittel bedrohten Sanierung der Gesamtschule Else Lasker-Schüler umgegangen werden soll. Darüber hinaus erbitten wir Angaben zum geplanten Zeitplan hinsichtlich der Sanierungsausführungen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 1 Enthaltung (Herr Möller)

**26.2 Markierung und Parksituation am südlichen Ende der Fahrradstraße
Friedrichstraße - Antrag von Bündnis90/ Die Grünen
Vorlage: VO/0737/22**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

1. Am südlichen Ende der neuen Fahrradstraße Friedrichstraße befindet sich ein kurzes Stück Bordstein-Radweg in südlicher Richtung zur Lichtzeichen-Anlage über Karlstraße.
Hier sollte von der Verwaltung geprüft werden, ob am Beginn dieses Radweges eine Markierung auf der Fahrbahn zur Verdeutlichung der Auffahrt auf den Radweg aufgetragen werden kann.
2. Ergänzend soll von der Verwaltung geprüft werden, ob das erlaubte Parken im Abschnitt zwischen Karlstraße und Albrechtstraße von der Westseite der Friedrichstraße an den östlichen Fahrbahnrand verlegt werden kann.
3. Nach Prüfung der oben genannten Maßnahmen (Punkte 1 und 2) wird die Verwaltung gebeten, diese umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**26.3 Sicherheit und Ordnung im Luisenviertel - Antrag der SPD
Vorlage: VO/1180/21**

Dieser TOP wird in der Sondersitzung der Bezirksvertretung Elberfeld am 07.09.2022 behandelt.

**26.4 Fahrradstr. (Neue Friedrichstr.) an der Wiesenstr. Vorfahrt gewähren -
Gemeinsamer Antrag von SPD und Bündnis90/ Die Grünen
Vorlage: VO/0956/22**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Der Fahrradstraße (Neue Friedrichstraße) wird an der Ecke Neue Friedrichstraße/Wiesenstraße die Vorfahrt gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

27	Anfragen
27.1	Große Anfrage von Bündnis90/ Die Grünen - Verwendung der GFG-Mittel Vorlage: VO/0739/22 Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.
27.2/ 27.2.1	Antwort auf die Große Anfrage der SPD-Fraktion -Trinkwasserspender in Elberfeld Vorlage: VO/0776/22/1-A Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.
27.3/ 27.3.1	Beantwortung Große Anfrage der SPD-Fraktion Energiewende in hochverdichteten Quartieren(VO/0556/22) Vorlage: VO/0598/22-A Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.
27.4	Große Anfrage der SPD-Fraktion zum Autofreien Laurentiusplatz Vorlage: VO/0957/22 Die Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.
28	GFG-Mittel

28.1	Fahrradabstellplätze Else-Lasker-Schüler-Gesamtschule
-------------	--

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Die Bezirksvertretung Elberfeld beschließt, der Else-Lasker-Schüler-Gesamtschule 5000,- EUR aus GFG-Mitteln zur Errichtung zusätzlicher Fahrradabstellplätze zur Verfügung zu stellen, soweit dies nicht schon aus den Bereits zur Verfügung gestellten GFG-Mitteln bewerkstelligt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

29 Freie Mittel

29.1 Antrag Wuppertaler Kinder- und Jugendtheater e.V.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Die Bezirksvertretung Elberfeld beschließt, dem Wuppertaler Kinder- und Jugendtheater e.V. 3700,- EUR aus freien Mitteln für die Aufführungen des diesjährigen Weihnachtsstücks „Eine Woche voller SAMStage“ zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

29.2 Antrag Konzertchor Wuppertal e.V.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.08.2022:

Die Bezirksvertretung Elberfeld beschließt, dem Konzertchor Wuppertal e.V. 2000,- EUR aus freien Mitteln für die Aufführung des Brahms-Requiem zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

Thomas Kring
Bezirksbürgermeister

Markus Paetz
Schriftführer